

JOHANNES BECKMANN
GEBHARD FREI

Altes und neues China

Vom Glanz und Schatten seiner Kultur

VERLAG RÄBER & CIE., LUZERN 1944

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Einleitung	9

DAS ALTE CHINA

<i>I. Das materielle Erbe</i>	13
Das Land	13
Die Bevölkerung	16
<i>II. Das geistige Erbe</i>	22
Der Konfuzianismus	22
Der Konfuzianismus als Weltanschauung	24
Die Staatsidee und der politische Zentralismus	27
Die Sippen- und Familienorganisation	30
Der chinesische Volkscharakter	37
Sprache und Schrift — Literatur und Kunst	40
Sprache und Schrift	40
Die chinesische Dichtung	47
Die bildende Kunst	56
<i>III. Das religiöse Erbe</i>	60
Das magische Denken	60
Das Tao	71
Der Tao-Begriff	71
Das Tao und der Makrokosmos	75
Das Tao und der Mikrokosmos	76
Laotse und der Taoismus	83
Laotse	83
Das Taoteking (Das Buch vom Tao und vom Te)	85
Der Taoismus	93

Der Buddhismus in China	97
Der Buddhismus im allgemeinen	97
Der chinesische Buddhismus	107

DAS NEUE CHINA

<i>I. Die Auswirkungen des westlich-chinesischen Zusammenstoßes auf politischem Gebiet</i>	115
Die gewaltsame Erschließung Chinas und ihre Folgen	117
Die chinesische Revolution	121
Das Werden des nationalen China	126
<i>II. Die sozial-wirtschaftliche Umwälzung</i>	132
Die Lage im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert	132
Sunyatsen und die soziale Revolution	136
Der Kommunismus in China	138
Der chinesische Sozialismus	141
<i>III. Der kulturell-geistige Umbruch</i>	146
Die »Neue Flut«	147
Das »Neue Leben«	155
<i>IV. Die religiöse Erneuerung</i>	159
Der Konfuzianismus	159
Buddhismus, Taoismus, Islam	163
Das Christentum	165
Zu den Bildern	174
China-Literatur	175